

**Di 30.01.18, 11:00 / Fr 02.02.18, 09:00**  
**Mi 07.02.18, 09:00**

ab 9. Klasse | Komödie, Familienfilm, Drama

### Alle Farben des Lebens

USA 2016 | Regie: Gaby Dellal

Ray wurde als das Mädchen Ramona geboren. Doch schon im Alter von vier Jahren wusste es, dass es im falschen Körper steckt und eigentlich ein Junge ist. Nun will Ray endlich mit einer geschlechtsangleichenden Hormontherapie beginnen. Seine alleinerziehende Mutter Maggie unterstützt ihn in seiner Entscheidung, doch Rays biologischer Vater, dessen Einwilligung ebenfalls benötigt wird, reagiert verständnislos.

Themen: Identität, Gender/Geschlechterrollen, Familie, Konventionen, Rollenbilder, Individuum, Homosexualität, Vorurteile  
Fächer: Deutsch, Ethik, Sozialkunde, Philosophie, Biologie  
Länge: 93 Min | FSK: ab 6, empfohlen ab 14

**Mo 29.01.18, 11:30 / Do 01.02.18, 11:00**  
**Mi 07.02.18, 11:00**

ab 11. Klasse | Literaturverfilmung, Drama

### Macbeth

F/USA/GB 2015 | Regie: Justin Kurzel

Schottland im 11. Jahrhundert: Macbeth ist ein siegreicher Feldherr und seinem König Duncan treu ergeben. Doch geheimnisvolle Erscheinungen prophezeien Macbeth eine Zukunft auf dem Königsthron. Seine Frau treibt ihn dazu, gleich die erste Gelegenheit zu nutzen und König Duncan zu ermorden. Aber damit ist es nicht getan und Macbeth gerät in einen Strudel von Gewalttaten. Er scheint dem Wahnsinn anheim zu fallen, doch als er sich dem Heer seiner vereinten Gegner stellen muss, kehrt seine alte Kampfkraft zurück.

Themen: Literaturverfilmung, Theater, Geschichte, Mittelalter, Macht, Manipulation, Gewalt, Psychologie, Verrat, Familie  
Fächer: Englisch, Deutsch, Geschichte, Philosophie, Kunst  
Länge: 113 Min | FSK: ab 12, empfohlen ab 16

**Mo 29.01.18, 09:00 / Mi 31.01.18, 11:30**  
**Mo 05.02.18, 11:00**

ab 10. Klasse | Drama, Tragikomödie

### Captain Fantastic – Einmal Wildnis und zurück

USA 2016 | Regie: Matt Ross

In den Wäldern an der Nordwestküste der USA lebt der überzeugte Aussteiger Ben mit seiner Frau Leslie und seinen sechs Kindern fern jeder Zivilisation. Die Kinder lernen bei ihrem Vater alles, was sie zum Überleben in der Wildnis benötigen. Er vermittelt ihnen aber auch Grundlagen der Philosophie und hält sie zum eigenständigen Denken an. Als die depressive Leslie sich das Leben nimmt, endet die Idylle abrupt. Um ihren letzten Willen durchzusetzen, reisen Ben und die Kinder zu Leslies Eltern nach New Mexico. In der Zivilisation treten Mankos wie Vorteile von Bens außerschulischer Erziehung zutage. Die Kinder haben Anpassungsprobleme, Bens Schwester äußert erhebliche Zweifel an seinem Erziehungsmodell und die Schwiegereltern drohen mit dem Entzug des Sorgerechts.

Unterhaltsam greift der Film grundlegende Debatten über Erziehungsmodelle auf, die sich zwischen Heimunterricht und staatlichem Schulsystem entfalten: Welche Bedeutung hat Bildung und wie kann angemessene Förderung aussehen?

## #17Ziele

Unsere Verantwortung



Copyright: Universum Film

Themen für 17 Ziele: Familie, Erziehung, Wildnis, Zivilisation, Bildung, Natur, Werte, Idealismus, Individuum und Gesellschaft, Abenteuer  
Fächer: Deutsch, Englisch, Sozialkunde, Ethik, Psychologie  
Länge: 120 Min | FSK: ab 12, empfohlen ab 15

**SchulKinoWochen**  
**Nordrhein-Westfalen vom**  
**25.01.-07.02.2018**

# SCHULKINO WOCHEN

Das Programm  
im Kino vor Ort:

**Linden-Theater**  
**Lindenstr. 16**  
**50226 Frechen**

**Anmeldung und Unterrichtsmaterial:**  
**[www.schulkinowochen.nrw.de](http://www.schulkinowochen.nrw.de)**

**Informationen:**  
**tel: 0251-591-3055**  
**mail: [schulkinowochen@lwl.org](mailto:schulkinowochen@lwl.org)**

Mo - Fr von 09:00 bis 17:00

Eintritt: 3,50 Euro  
Begleitpersonen haben freien Eintritt

**Zusatzvorstellungen auf Nachfrage  
möglich!**

Kontakt:  
Projektbüro SchulKinoWochen NRW  
LWL-Medienzentrum für Westfalen  
Fürstenbergstraße 14  
48147 Münster

Fr 26.01.18, 09:00 / Do 01.02.18, 09:00

1.-5. Klasse | Kinderfilm, Literaturverfilmung

### Das kleine Gespenst

D 2013 | Regie: Alain Gsponer

Auf Burg Eulenstein haust friedlich ein kleines weißes Gespenst, das tagsüber auf dem Dachboden schläft und nachts umher spukt. Mit Hilfe seines besten Freundes, dem Uhu Schuhu, versucht es vergeblich, die Welt in bunten Farben bei Tageslicht zu betrachten. Bei einer Nachtwanderung seiner Schulklasse im Burgmuseum begegnet Karl dem Geist, was ihm zunächst nicht einmal die Freunde Marie und Hannes glauben. Als das kleine Gespenst bald darauf beim zwölften Schlag der verstellten Rathausuhr in gewohnter Weise herumzugeistern beginnt, trifft es überraschenderweise das erste Mal auf Sonnenlicht. Flugs verfärbt es sich pechschwarz und versetzt als „dunkler Unbekannter“ die Bewohner des Städtchens in Angst und Schrecken. Nachdem seine Freunde mit Hilfe des Uhrmachermeisters die Rathausuhr umgestellt haben, kann es endlich wieder zum unbehelligten Nachtgespenst werden und getrost auf die Burg zurückkehren.

**Vor dem Film** wird als Einführung ein Interview mit dem Regisseur **Alain Gsponer** gezeigt (ca. 5 Min).



Copyright: Universum

Themen: Spuk- und Gespenstergeschichten, Lüge und Wahrheit, Animation und Realfilm  
Fächer: Deutsch, Sachunterricht, fächerübergreifender Unterricht  
Länge: 92 + 5 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 6

Do 25.01.18, 09:00 / Di 30.01.18, 09:00

Mo 05.02.18, 09:00

ab 3. Klasse | Animationsfilm, Actionfilm, Komödie

### Baymax – Riesiges Robowabohu

USA 2014 | Regie: Don Hall, Chris Williams

Hiro Hamada ist 13 Jahre alt und lebt in San Fransokyo, einer Mischung aus San Francisco und Tokio. Er ist ein begabter Tüftler und Erfinder der Microbots – winzige Roboter, die wie ein großer Schwarm zusammenarbeiten können. Kurz bevor Hiro sein Studium an der technischen Universität beginnt, kommt es dort zu einer Explosion, bei der Hiro's Bruder Tadashi ums Leben kommt. Zudem stellt sich heraus, dass seine Microbots gestohlen wurden. Zusammen mit Tadashis Freunden begibt sich Hiro auf die Suche nach dem Dieb seiner Erfindung. Mit dabei ist Baymax, die letzte Entwicklungsarbeit Tadashis. Der gutmütige Medizinroboter wird zu Hiro's Freund und Helfer. Mit Witz und Action erzählt der Film von der Beziehung zwischen Mensch und Maschine. Wie viel Autonomie dürfen und sollen Roboter erhalten? Kann eine Maschine die Rolle eines Arztes ausfüllen? Was ist, wenn sie Gefühle in anderen erwecken kann und am Ende selbst welche zu entwickeln scheint?

Wissenschaftsjahr | 2018

ARBEITSWELTEN  
DER ZUKUNFT



Copyright: Walt Disney

Themen für das Wissenschaftsjahr: Beziehung zwischen Mensch und Maschine, Funktionen von Robotern, Robotik in der Medizin  
Fächer: Naturwissenschaften, Informatik, Ethik  
Länge: 102 Min | FSK: ab 6, empfohlen ab 8

Do 25.01.18, 11:00 / Fr 02.02.18, 11:00

Di 06.02.18, 09:00

ab 7. Klasse | Road Movie, Tragikomödie

### Simpel

D 2017 | Regie: Markus Goller

Barnabas, genannt Simpel, ist 22 Jahre alt und von Geburt an geistig behindert. Sein Bruder Ben kümmert sich liebevoll um ihn. Als die Mutter stirbt, verfügt der Vater aus der Ferne, dass Simpel in einem Heim unterkommen soll. Daraufhin nehmen die Brüder Reißaus.

Themen: Behinderung, Familie, Verantwortung, Außenseiter, Diskriminierung, Selbstbestimmung, Respekt, Toleranz  
Fächer: Politik, Deutsch, Ethik, Sozialkunde, Psychologie, Philosophie  
Länge: 113 Min | FSK: ab 6, empfohlen ab 12

Fr 26.01.18, 11:00 / Mi 31.01.18, 09:00

Di 06.02.18, 11:30

ab 8. Klasse | Literaturverfilmung

### The Circle

USA/VAE 2016 | Regie: James Ponsoldt

Die junge Mae bekommt einen Job beim IT-Konzern Circle, der seinen Mitarbeitern viele Annehmlichkeiten bietet, andererseits hemmungslos persönliche Daten sammelt und nutzt. Mae wird zur Werbefigur eines neuen Videodienstes und überträgt ihr Leben ins Netz.

Der Film spielt in einer nahen Zukunft mit Anklängen an Unternehmen wie Google, Facebook und Apple. Ideen und Projekte werden hier zu einer bedrohlichen Technikvision verdichtet. Die Geschichte lädt dazu ein, über die Vorzüge und Gefahren einer total vernetzten digitalen Welt nachzudenken, in der das Privatleben zunehmend zu einer Arbeitsressource wird.

Wissenschaftsjahr | 2018

ARBEITSWELTEN  
DER ZUKUNFT

Themen für das Wissenschaftsjahr: Überwachung versus Privatsphäre, Arbeit und Privatleben, Einstieg ins Berufsleben  
Fächer: Sozial- und Gemeinschaftskunde, Politik, Wirtschaft  
Länge: 110 Min | FSK: ab 12, empfohlen ab 13